

Inhalt

6	Christoph Otterbeck, Ludwig Rinn	50	Kirsten Claudia Voigt	104	Michael Buchkremer	156	Susanne Ließegang
VORWORT UND DANK		»ICH KANN'S NICHT MEHR MIT ANSEHEN, WIE HIER ALLES VERNICHTET WIRD«	Otto Ubbelohdes fotografische und malerische Reflexion von Landschaft als pars pro toto der Natur	»LITHOGRAPHIEN KANN ICH NICHT«	Otto Ubbelohdes Auseinandersetzung mit dem Flachdruckverfahren	»ETWAS ANSTÄNDIGES UND PERSÖNLICHES - UND DANN IST ES NICHT... LEICHT VERDAULICH UND ANGENEHM«	Der ästhetische Genuss und das Verfügbare
8	DIE LANDSCHAFT UBBELOHDES - HIER UND JETZT	68	Susanne Ließegang	118	Rainer Zuch	166	KATALOG
Ludwig Rinn im Gespräch mit Susanne Ließegang		DAS ATELIER - DAS KÜNSTLERHAUS		ZUR MODERNITÄT DER MÄRCHENILLUSTRATIONEN UBBELOHDES			
24	Hendrik Ziegler	78	Rainer Zuch	130	Siegfried Becker	326	VERZEICHNIS DER ABGEBILDETEN WERKE
ENTWICKLUNGEN DER KUNST 1890-1920	Otto Ubbelohdes Orientierungen und die Interpretationsspielräume der Kunstgeschichte	»... MEINE JETZT GUT EINGEFÜHRTE FIRMA«	Zu Ubbelohdes ökonomischer Situation als freiberuflicher Künstler	EINE WELT IM UMBRUCH	Ubbelohdes Verhältnis zur Volkskunde und zu Natur- und Denkmalschutz	332	BIOGRAPHIE
40	Kristina Gansel	88	Michael Buchkremer	142	Christoph Otterbeck	348	VERZEICHNIS DER AUSSTELLUNGEN
VON MARBURG ÜBER KÜNSTLERKOLONIEN NACH GOSSFELDEN		VOM »KUPFERKRATZEN«	Bemerkungen zur Stellung der Radierung im Werk Otto Ubbelohdes am Beispiel des Landschaftsbildes	»WISSEN SIE VIELLEICHT, WANN DER KRIEG ZU ENDE GEHT?«	Ubbelohde und der Erste Weltkrieg	352	BIBLIOGRAPHIE
						358	IMPRESSUM